



## Ehemaliger Militärstützpunkt – Hungriger Wolf

### Photovoltaik – Dachanlagen

„Hungriger Wolf“ nannten die Soldaten des Heersfliegerregiments 6 bis Juni 2003 ihren Standort. Der Name stammt von dem gleichnamigen Nachbarort und hat sich ab 1998 manifestiert. Vom ehemaligen Militärstützpunkt Hungriger Wolf wurden Einsätze in Somalia und Kroatien geflogen. Das Gelände besteht seit 1898 und war Teil des Truppenübungsplatzes „Lockstedter Lager“. Im Zuge der Verkleinerung der Bundeswehr wurde dieser Standort geschlossen.



### Projektinformationen

**Standort**  
Hohenlockstedt, DE

**Leistung**  
449 kWp

**Modulhersteller**  
Q-Cells

**Modultyp**  
Q-Base G2 230 Wp

**Wechselrichterhersteller**  
Sunways

**Wechselrichtertyp**  
PT30 und PT33

**Gestelltechnik**  
Mounting Systems

**Errichtung**  
Juni 2012

**Bauzeit**  
3 Wochen

**Länge Mittelspannungskabel**  
6.000 m

